

## Wirtschaftswissenschaftler im Vorteil

22.01.2010, 17:33 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Staufenbiel Media GmbH*



Staufenbiel JobTrends-Studie: Bewerber punkten mit Wirtschaftswissen

Köln, im Januar 2010 – „Zwar ist die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahr ange-stiegen, aber bei Weitem nicht so stark wie befürchtet.“ So beschreibt Frank-Jürgen Weise, der Chef der Bundesagentur für Arbeit, den aktuellen Stellenmarkt. Womit Bewerber ihre Konkurrenz hinter sich lassen können, zeigt die Staufenbiel JobTrends-Studie 2009.

Akademiker mit einem Schwerpunkt auf Wirtschaft haben gute Karten: Unter den be-gehr-testen Fachrichtungen belegen Wirtschafts-wissenschaften (55 Prozent), Be-triebswirtschafts-lehre (51 Prozent), Wirtschaftsingenieurwesen (47 Prozent) und Wirtschaftsinformatik (42 Prozent) die ersten vier Plätze. Wirtschafts-mathematiker rangieren unter den Top Ten.

Aber auch Absolventen ohne Wirtschaftsschwerpunkt sind gefragt. Informatiker liegen mit 41 Prozent auf Platz fünf der begehrtesten Fachrichtungen, gefolgt von Ma-schinenbauern (39 Prozent) und Elektrotechnikern (34 Prozent). Rechtswissenschaftler sind bei 22 Prozent der Unternehmen gesucht, Mathematiker bei 17 Prozent.

Gerade die Kombination aus spezifischem Fachwissen und wirtschaftswissenschaftli-chem Zusatzwissen bringt demnach Pluspunkte. So legen Arbeitgeber bei Zusatzqua-lifikationen viel Wert auf betriebswirtschaftliches Verständnis (72 Prozent) und be-triebswirtschaftliche Kenntnisse (68 Prozent).

Nahezu unverzichtbar sind Englischkenntnisse. Fast 90 Prozent der Unternehmen erwar-ten, dass Bewerber die gängige Geschäftssprache beherrschen. Damit sind Sprachkennt-nisse noch etwas wichtiger als Praxiserfahrung. Nur Unternehmen mit Bedarf an Wirtschaftswissenschaftlern sehen mindestens ein Praktikum als wichtigstes Kriterium. Etwa zwei Drittel aller Arbeitgeber achten außerdem auf Berufserfahrung, Aus-landsaufenthalte und außeruniversitäre Erfahrung wie Studentenjobs oder Ehrenämter.

Die Staufenbiel JobTrends-Studie 2009 untersucht zum vierten Mal die Qualifikati-onsanforderungen von Unternehmen an Hochschulabsolventen. Für die Analyse des Akademiker-Arbeitsmarktes wurden 349 Unternehmen mit insgesamt mehr als sieben Millionen Mitarbeitern befragt.

Unter [www.staufenbiel.de/jobtrends](http://www.staufenbiel.de/jobtrends) steht die vollständige Studie zum kostenlosen Download bereit.

## **Portrait**

Staufenbiel – first choice for careers

Staufenbiel ist der führende Anbieter von Personalmarketing- und Recruiting-Lösungen für junge Akademiker in Deutschland. Wir unterstützen Unternehmen auf der Suche nach den Fach- und Führungskräften von morgen und beraten Studenten, Absolventen und Young Professionals bei Berufseinstieg und Karriereplanung.

2009 – das Jahr der Jubiläen bei Staufenbiel:

20 Jahre Staufenbiel Absolventenkongress, die größte Jobmesse Deutschlands

25. Auflage Karriere-Handbuch Staufenbiel Ingenieure

30. Auflage Karriere-Handbuch Staufenbiel Wirtschaftswissenschaftler

---

News-ID: 389992 • Views: 866 (Stand: 17.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/389992/Wirtschaftswissenschaftler-im-Vorteil.html>